



poetischer Kunstgriffe bedienet, ohne von Dichterideen Gebrauch zu machen. In diesem Stil haben sich einige holländische und niederländische Maler, als Rembrant, Gerard, Dau, Teiners, und andere zu einem hohen Grade erschwungen. Noch für trefflichere Muster stellen die Werke des Diego Velasquez auf: und wenn ihn auch Titian im Kolorite übertraf, so war ihm hingegen Velasquez in der Schattirung, und Luftperspektiv weit überlegen: Diese beyden Theile sind in gegenwärtigem Stil ganz unentbehrlich, um den Begriff von Wahrheit zu erhalten, indem die natürlichen Gegenstände nie ohne Erhebung, und ohne einen Abstand von einander seyn können, ungeachtet sie übrigens mehr oder weniger lebhaft Farbe haben. Wer noch hierüber einen umständlicheren Unterricht wünschet, als er sich aus den schönen Werken des Velasquez holen kann, der mag sich an die Natur selbst wenden, wiewohl man das Nothwendigste allezeit bey diesem Künstler finden wird.

Nun